

SAISON 2023/2024

INFOFLYER



04. Spieltag: FC Energie Cottbus – Chemnitzer FC
Sonntag, 20.08.2023, 13:00 Uhr

Hallo Energie-Fans, hallo Block I,

wir begrüßen euch zum heutigen Heimspiel gegen den Chemnitzer FC. Im zweiten Anlauf wollen WIR zusammen den ersten Heimsieg der Saison bejubeln. Ölt kräftig eure Stimmbänder und dann peitschen wir das Team gemeinsam zum Sieg!

Bislang kann man wohl sagen, dass die noch junge Saison eher durchwachsen ist. Die hohe Erwartungshaltung konnte bislang noch nicht wirklich erfüllt werden. Sah man am ersten Spieltag noch relativ deutlich, welche Abläufe fehlerhaft sind, gab es immerhin im Spiel gegen Erfurt einige Lichtblicke, auch wenn es immer noch nicht für einen Sieg reichte. Das Pokalspiel gegen Paderborn war dann eine deutliche Lehrstunde, aber das kann passieren gegen ein Team, welches zwei Ligen höher spielt. Doch gegen die Amateure von Hansa ist endlich der Knoten geplatzt. Nach einem 2:0 - Rückstand bewies das Team Moral und drehte die Partie noch zu einem 2:3. Dieser Sieg beflügelt hoffentlich die Mannschaft. Heute gleich nachzulegen, wäre enorm wichtig für das Selbstvertrauen und den Kampf um Platz 1. Daher ist es schön, dass du statt des Sonntagmittagessens mit der Familie das Stadion vorgezogen hast und unseren geliebten Fußballclub aus Cottbus live verfolgen willst!

Rückblick: Energie Cottbus – SC Paderborn 07 0:7

Am Sonntagabend sollte dann das Pokalspiel gegen den SC Paderborn stattfinden. Bereits zur Mittagszeit versammelte sich eine gute Anzahl an Cottbusern in der Innenstadt, um dann gemeinsam mit einem Fanmarsch Richtung Stadion zu ziehen. Die Stimmung war gelassen mit ein paar akustischen Höhepunkten, sonst verlief aber alles eher ruhig und entspannt. Knapp 12500 Zuschauer fanden den Weg ins Stadion, davon traten ungefähr 200 Supporter den Weg aus Ostwestfalen an. Eingeleitet wurde das Ganze mit einer Tafelchoreo über die Nordwand, welche mit dem Schriftzug „Attacke!“ verziert war.



Leider nahmen sich nur unsere Gäste diese Aufforderung zu Herzen. Unsere Mannschaft fand überhaupt keinen Weg in das Spiel und wurde regelrecht deklassiert. Dies endete verdient in der höchsten Pokalniederlage der Geschichte. Am Ende sollte man diese Niederlage aber nicht zu sehr auf die Goldwaage legen. Schließlich haben wir gegen ein Topsteam aus Liga 2 gespielt und der Klassenunterschied zeigte sich am Ende deutlich. Lobende Worte wollen wir dennoch über die Stimmung verlieren. Trotz des hohen Rückstands und der Aussichtslosigkeit, gab jeder von euch auf den Rängen alles. Ein Gänsehautmoment über 90 Minuten! Behaltet euch das bei und zeigt uns, dass ihr das in der Liga mindestens genauso gut könnt, denn dort ist der Support noch wichtiger als in einem einzelnen Pokalspiel!

Rückblick: FC Hansa Rostock II – FC Energie Cottbus 2:3

Die weiteste Auswärtsfahrt der Saison legte uns der Verband, wie zu erwarten, auf einen fanfreundlichen Tag mit einer fanfreundlichen Uhrzeit. Die Ironie hat hoffentlich jeder rausgelesen. Mittwochs 19 Uhr im Ostseestadion baten uns die Amateure von Hansa zu einem heißen Tanz. Angesichts des eher suboptimalen Saisonstarts war dies bereits ein



sehr wegweisendes Spiel. Trotz der bescheidenen Anstoßzeit fanden sich 433 Cottbuser ein, die Bock hatten, das Spiel zu einem Heimspiel zu verwandeln. Im Block ergab sich ein geschlossenes Bild, da nicht jeder verteilt im Block stand und zudem war die Mitmachquote mehr als zufriedenstellend. Durch die Bauart des Stadions und der Tatsache, dass das

Stadion nicht rappellvoll war, schmetterte immer wieder ein schöner Schall durchs Stadion. Getrübt wurde die Stimmung dennoch relativ schnell, da man gleich zu Beginn zwei Gegentore kassierte. Trotz alledem feuerte man die Mannschaft lautstark an, schließlich gab es ja auch noch eine zweite Hälfte, welche es in sich hatte. Gleich zu Beginn fiel das 2:1 und prompt war die Hoffnung wieder da, was sich auch in der Stimmung bemerkbar machte. Und endlich sprang der Funke auch mal auf das Team über. Schon beim Ausgleich wurden die Dämme gut beschädigt, ehe sie nach dem 2:3 für uns komplett brachen. Pure Ekstase von nun an im Block! Die Stimmung war spätestens nach dem Führungstreffer auf dem Höchstpunkt angekommen. In einer brachialen Laustärke unterhielt man nicht nur das gesamte Stadion, sondern auch die ganze Stadt. Diese Aufholjagd und der daraus resultierende Auswärtssieg – in Fachkreisen auch Rauschwärtssieg genannt – wird definitiv eines der Highlights dieser Saison sein und selbst in ein paar Jahren wird man sich an jenen Mittwochabend in Rostock positiv zurückerinnern können!